

Freundeskreis Kloster Arnsburg e. V. im Dezember 2013

An die Mitglieder
des Freundeskreises Kloster Arnsburg



Liebe Arnsburg-Freunde!

In unserer 53-jährigen Vereinsgeschichte ist es zum guten Brauch geworden, im Jahresrückblick die Arbeit und die weitere Entwicklung des Vereins im auslaufenden Jahr darzustellen und allen Freunden und Mitgliedern für ihre Unterstützung zu danken. Der Freundeskreis war zu allen Zeiten die verlässliche Basis, auf der wir unsere denkmalpflegerische Aufgabe in Arnsburg erfolgreich wahrnehmen konnten. Ohne in Selbstlob zu verfallen dürfen wir doch stolz sein auf die allseitige Anerkennung, die unsere Arbeit immer wieder erfährt.

Dies ermutigt uns, auch gleichzeitig einen hoffnungsvollen Blick auf das neue Vereinsjahr zu werfen.

***In diesem Sinne wünschen Ihnen Vorstand und
Geschäftsführung ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
friedvolles neues Jahr.***

In unserem Weihnachtsbrief 2012 hatten wir Ihnen mitgeteilt, dass das Hotel-Restaurant „Alte Klostermühle“ im nächsten Jahr seine Pforten schließen wird. Diese Ankündigung ist leider bittere Realität geworden. Seit Sommer verzeichnen wir stark rückläufige Besucherzahlen mit entsprechenden Einbußen bei den Eintrittsgeldern. Wir hoffen, dass diese für alle Arnsburg-Freunde unerfreuliche Situation bald beendet werden kann.

Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Die umfassende Sanierungsmaßnahme der letzten Jahrzehnte ist geschafft.

Am 13. November 2013 fand die Bauabnahme des letzten Bauabschnitts der 7-jährigen Sanierungsmaßnahme Kirchenruine statt. Die Kirchenruine Arnsburg erscheint in neuem Glanz, nachdem im letzten Bauabschnitt auch die restlichen Schäden im

Chorbereich beseitigt wurden und die Treppe zum Dormitorium durch einen weiteren Handlauf verbessert wurde.
Die Kosten des letzten Bauabschnitts betragen 158.000,--€. Auch der Landkreis Gießen hat seine Unterstützung zugesagt.
Die Gesamtkosten der nunmehr abgeschlossenen Sanierungsmaßnahme Kirchenruine betragen ca. 1,1 Millionen €. Sie übersteigen den Kostenvoranschlag aus dem Jahre 2005 nur geringfügig, was wir einer kostenbewussten Mittelverwendung verdanken.

Am 28. Mai 2013 haben uns der Hessische Ministerpräsident Volker Bouffier und der Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Prof. Dr. Gerd Weiß besucht und die sanierte Kirchenruine besichtigt. Gleichzeitig konnten wir unseren Gästen den neuen Behindertenaufzug zum Dormitorium vorführen. Wir haben für unsere Arbeit dankbare Anerkennung gefunden.

Es ist uns bewusst, dass das mächtige Bauwerk Kirchenruine, das den Witterungsverhältnissen besonders stark ausgesetzt ist, künftig einer sorgfältigen Wartung bedarf, um neue Schäden zu vermeiden. Wir werden uns mittelfristig auch neuen Herausforderungen stellen müssen. Seit Jahren finden kleinere Reparaturen am Dach des Ostbaues statt. Auch hier wird eine größere Sanierungsmaßnahme auf uns zukommen, deren Umfang noch nicht feststeht. Es muss zunächst die Standsicherheit der Holzkonstruktion des Dachstuhls von einem auf historische Holzkonstruktion spezialisierten Fachmann begutachtet werden.

Bezüglich der notwendigen Mitfinanzierung des Landesamtes und der Deutschen Stiftung wurden erste Kontakte geknüpft. Unser Programm „barrierefreies Kloster“ wird voraussichtlich weiterentwickelt werden können, sofern ein beantragter Zuschuss genehmigt wird.

Kulturelle Veranstaltungen

Unser Veranstaltungskalender bot auch im Jahr 2013 ein abwechslungsreiches Angebot an kulturellen Veranstaltungen. Highlight des Jahres war wiederum das Benefizkonzert von Prof. Ludwig Güttler, das als Jubiläumskonzert (20 Jahre Güttler in Arnsburg) auch diesmal wieder in der fast vollständig sanierten Kirchenruine stattfinden konnte und für alle Besucher ein

großartiges Erlebnis war. Beeindruckend für die zahlreichen Besucher und Jagdfreunde war auch die Hubertusmesse im Dormitorium. Die breit gefächerten Kunstaustellungen von Frühjahr bis Herbst waren erneut das Ziel vieler Kunstfreunde.

Eines großen Zuspruchs konnten sich erneut die von Herrn Dr. Rupp und Herrn Dr. Falck organisierten Studienfahrten erfreuen. Die fast immer ausgebuchten Busfahrten haben den Mitreisenden nicht nur viele historische und kunsthistorische Erkenntnisse gebracht, sie waren wegen der vielfältigen Begegnungen und Erfahrungen auch ein besonderes Erlebnis.

Die von der evangelischen Kirchengemeinde Eberstadt-Kloster Arnsburg veranstalteten musikalischen Vespere und Kapitel in der Paradieskapelle haben im Veranstaltungsprogramm des Klosters ihren festen Platz. Auch die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag auf der Gedenkstätte im Kreuzgang des Klosters war für die Besucher ein würdevolles Ereignis.

Ausblick für 2014

Das kulturelle Veranstaltungsprogramm für 2014 steht; allerdings mit einer bedauerlichen Einschränkung. Es konnte leider noch kein neuer Termin für das Benefizkonzert von Prof. Ludwig Güttler vereinbart werden. Wir befürchten, dass Arnsburg auch bezüglich dieses besonderen Musikereignisses Opfer der Schließung des Hotel-Restaurants „Alte Klostermühle“ geworden ist.

Die im Jahr 2014 geplanten Studienfahrten werden wieder zahlreiche Freunde finden, so dass frühzeitige Anmeldung zu empfehlen ist.

Näheres entnehmen Sie bitte dem beigegeführten Informationsblatt.

Fortgeführt werden im kommenden Jahr auch wieder die öffentlichen Führungen durch die Klosteranlage, für die unser Freund Siegfried Schäfer seit vielen Jahren ehrenamtlich zur Verfügung steht.

Individuelle Führungstermine können mit unserer Geschäftsstelle vereinbart werden.

**Die nächste Mitgliederversammlung wird voraussichtlich am
26. April 2014 um 14.00 Uhr sein.**

Wir haben auch in diesem Jahr wieder die herzliche Bitte,
Mitgliedsbeiträge und Spenden zur finanziellen Absicherung
unserer Arbeit möglichst am Jahresanfang mit dem beigefügten
Überweisungsvordruck auf unser Konto **268 015 015** bei der
Sparkasse Gießen **BLZ 513 500 25**
(IBAN: DE32 513 500 25 0268 015015 / BIC: SKGIDE5F) zu
überweisen

da wir nicht abbuchen.

Ihr

Freundeskreis Kloster Arnsburg e. V.

Ernst Klingelhöfer
1. Vorsitzender



Winter in der mittelalterlichen Kirchenruine Kloster Arnsburg